



Veranstaltungsinformation

19. Juli 2017

Malerei in der Zeit fundamentaler historischer und religiöser Umwälzungen

Führung durch die Gemäldegalerie des Herzog Anton Ulrich-Museums am 23.
Juli um 11.30 Uhr

Am Sonntag, den 23. Juli 2017, führt Dr. Silke Gatenbröcker um 11.30 Uhr unter der Überschrift „Mehr als Cranach. Malerei im Reformationszeitalter“ durch die Gemäldegalerie des Herzog Anton Ulrich-Museums. Die Leiterin der Gemäldegalerie wird näher auf die Malerei der Reformationszeit eingehen und den Besuchern die Vielseitigkeit dieser künstlerischen Epoche präsentieren. Mit der Reformation wird meist sofort die Cranach-Werkstatt verbunden. Doch neben den bedeutenden Werken von Lucas Cranach d.Ä. und Lucas Cranach d.J. bietet die Sammlung weitere Objekte von Meistern aus dieser Zeit. Darunter fallen sowohl die namenhaften Künstler Hans Holbein und Ludger Tom Ring, aber auch unbekanntere wie der „Meister HB mit dem Greifenkopf“. Die historischen und religiösen Umwälzungen zu Beginn des 16. Jahrhundert spiegeln sich ebenso in der niederländischen Malerei wider. Es werden folglich nicht nur Werke der deutschen Künstler betrachtet, sondern ein umfassender Überblick über das künstlerische Schaffen im Zeitalter der Reformation geboten.

Mehr als Cranach. Malerei im Reformationszeitalter

So, 23. Juli 2017 um 11.30 Uhr

Kosten: 2 € Führungsgebühr zzgl. Eintritt

Veranstaltungsort: Herzog Anton Ulrich-Museum, Museumstraße 1, 38100 Braunschweig

Pressestelle:

Svenja Pieczurczyk, Praktikantin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531 – 1225 2444, E-Mail: s.pieczurczyk@3landesmuseen.de

Silke Röhling, Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel 0531 – 1225 2442, Mobil 0163 – 5917 114, E-Mail: s.roehling@3landesmuseen.de

